

Presseverlautbarung

Die Frauenabteilung im Zentralen Medienbüro von Hizb ut Tahrir veröffentlicht eine bedeutende Broschüre:

„Peking+25: Ist die Maske der Gleichstellung gefallen?“

Am Samstag, den 4. April 2020, veröffentlichte die Frauenabteilung im Zentralen Medienbüro von Hizb ut Tahrir eine bedeutende Broschüre unter dem Titel „[Peking +25: Ist die Maske der Gleichstellung gefallen?](#)“ Die Broschüre ist das Ergebnis einer weltweiten Kampagne und internationalen Online-Konferenz, welche im März und April dieses Jahres abgehalten wurden. Ziel war es, die in der von den UN im Jahr 1995 beschlossenen Peking-Deklaration und Aktionsplattform beworbenen Narrative zu untersuchen, welche behaupten, sie würden weltweit den Status und Lebensstandard von Frauen erhöhen und ihre Rechte verbessern. Die Pekinger Deklaration feiert dieses Jahr ihren 25. Jahrestag. Sie wurde weltweit von den UN als „*umfassendstes globalpolitisches Rahmenwerk und Aktionsplan*“ zur Umsetzung der **„Geschlechtergleichstellung“** und Menschenrechte von Frauen und Mädchen überall gepriesen. Die Deklaration wurde von 189 Staaten angenommen, einschließlich einer Mehrheit der Regierungen in der muslimischen Welt, die sich bereit erklärten ihre Verpflichtungen zu erfüllen und ihre Agenda unter ihren Völkern voranzubringen. Sie stellte zugleich das Fundament für nachfolgende internationale Abkommen und nationale Gesetze und Rechtsvorschriften bezüglich der Rechte von Frauen.

Doch 25 Jahre nach der Pekinger Deklaration haben sich die Versprechen von der Stärkung und einem besseren Leben für die große Masse der Frauen, weder in der muslimischen Welt noch allgemein weltweit, nicht erfüllt. Tatsächlich haben sich in vielen Ländern die Probleme in Politik, Wirtschaft, Gesellschaft, Bildung, Gesundheit und Umwelt, für die Masse der Frauen und Mädchen noch verschlimmert. Diese Broschüre hinterfragt somit die vorherrschenden Narrative über die „*Gleichstellung der Geschlechter*“ und ihrem angeblichen Ziel Frauenrechte zu verbessern und den Fortschritt von Nationen voranzutreiben. Sie untersucht die Gründe für das Scheitern der Gleichstellungspolitik und -gesetze zur Verbesserung der Lebensbedingungen von Frauen, und verdeutlicht die ideologischen und systemischen Ursachen der unzähligen Probleme, denen Frauen heute ausgesetzt sind. Außerdem enthüllt sie die wahre Agenda hinter der Pekinger Deklaration und anderen internationalen Abkommen, welche Feminismus und Geschlechtergleichstellung in den muslimischen Ländern und weltweit propagieren. Vor allem aber möchte diese Broschüre genau verbildlichen, wie der Islam und sein politisches System, das Kalifat nach der Methode des Prophetentums, mit einer völlig neuen Herangehensweise und einer alternativen zeitlosen, fundierten und einleuchtenden Vision die unzähligen Probleme der Frauen tatsächlich zu lösen vermag. Diese Broschüre präsentiert das einzigartige, umfassende islamische Modell, welches basierend auf detaillierten Prinzipien, Gesetzen und Systemen, den Status und Lebensstandard der Frauen erhöht, ihre Rechte gewährleistet, sie vor Schaden beschützt und wahren Fortschritt für einen Staat sicherstellt. Die Broschüre ist eine Sammlung von Artikeln, geschrieben von den Mitgliedern in der Frauenabteilung im Zentralen Medienbüro von Hizb ut Tahrir, aus verschiedenen Teilen der Welt, und wurde in vier Sprachen veröffentlicht: Arabisch, Englisch, Türkisch und Indonesisch.

Links zur Broschüre: <http://hizb-ut-tahrir.info/en/index.php/literature/hizb-resources/19559.html>

﴿وَمَا أَرْسَلْنَاكَ إِلَّا رَحْمَةً لِّلْعَالَمِينَ﴾

„Und Wir haben dich nur als Barmherzigkeit für die Weltenbewohner gesandt.“ [Al-Anbiya 107]

Dr. Nazreen Nawaz

Leiterin der Frauenabteilung im Zentralen Medienbüro von Hizb ut Tahrir

